Düsseldorfer Wanderbund von 1881

Wanderbericht vom 21.01.2026

Durch den Meerbusch über Schloß Dyckhof nach Büderich

Wanderung Nr. 7730-10

Wanderführer: Dicks

Fotos: Caspari Text und Zusammenstellung: Dicks

Teilnehmer Abt.I : 8 Abt.II: 0

Acht Wanderfreunde fanden sich bei angenehmen Wetter am Startpunkt an der wohlbekannten Haltestelle Haus Meer. Zügig ging es Richtung Meerbuscher Wald , der ca 2 km durchwandert wurde vorbei an an der Waldruhestätte Meerbusch und kamen zur Bahnlinie Düsseldorf-Krefeld nicht weit entfernt von B 57. Im offenen Feld ging es vorbei am ADAC Verkehrsübungsplatz Kaarst und nach einer weiteren Überquerung der Bahngleise kamen wir zur Villa Lauvenburg, die schon seit Jahren unbewohnt ist.Nach ca 2,5 km gelangten wir zum Schloß Dyckhof, wo sich unser Wanderfreund Dr. Müller aus gesundheitlichen Gründen sich von uns verabschieden mußte. Über den Siebenschmerzenweg – sieben Stationen , welche die sieben Schmerzen Mariens darstellen – kamen wir sehr zeitig zum Schlurflokal Gulasch in Büderich an. Alles war mehr oder weniger zur Zufriedenheit der Wanderfreunde vonstatten gegangen.

Von li Wfü Dicks, von Dechend, DR. Müller, Winkler, Vetten, Andernach , Becker an der Haltestelle

Haus Meer , dem Startpunkt

Düsseldorfer
Wanderbund
von 1881

Der Wanderführer informiert die Wanderfreunde über das in der Nähe liegende Schloß Dyckhof

Die fünfte Station auf dem Siebenschmerzenweg

Düsseldorfer
Wanderbund
von 1881

Alle Wanderfreunde gut gelaunt im Schlurflokal Gulasch in Büderich

Düsseldorfer
Wanderbund
von 1881